

## **Aus meinem Gesprächstagebuch mit Gott**

Gedanken und Impulse zu „Alle suchen Dich“

Ich: Alle suchen Dich!

Jesus: Ja, ich weiß. Dafür bin ich gekommen.

### ***Wie gehst Du mit Erwartungen um, Jesus?***

Ich bin nicht gekommen, um die Erwartungen der Menschen zu erfüllen. Ich bin gekommen, um den Willen meines Vaters zu tun. Ich habe hier einen Auftrag zu erfüllen.

### ***Macht es Dir nicht aus, wenn Du Menschen enttäuschst?***

Ich bringe den Menschen die Wahrheit und die Liebe des Vaters. Ich tue nichts auf mir heraus, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat.

### ***Wie gehst Du mit Verletzungen um, Jesus?***

Steht nicht geschrieben wir sollen 7x70 Mal verzeihen? Ich bin auch nur ein Mensch gewesen und kenne Einsamkeit und Verrat. Doch das sollte uns nicht aufhalten zu lieben, zu dienen, das Gute zu tun. Es ist in Ordnung zu trauern, wütend zu sein und enttäuscht – aber nur für eine gewisse Zeit. Lass es nicht zu einem Lebensstil werden.

### ***Wie gehst Du mit Überforderung um, Jesus?***

Ich nehme sie erst einmal wahr, spüre in meinen müden Körper und Geist hinein. Ich suche die Ruhe, die Einsamkeit. Es ist nicht immer gleich möglich. Doch sobald ich meinen Dienst getan habe. Es ist gut innerlich und äußerlich zur Ruhe zu kommen. Dein Geist braucht Nahrung. Gib sie ihm. Denn sie ist wichtiger als die Körperliche. Der Geist sucht immer die Verbindung zum Vater.